

Götz, 17 September 1880.

Ganz liebe Frau Neumann!

Wobau ersalta uf den brüderlichen
Brief für Sie von Johann Ressel, weil an
nicht wüßten ob Sie noch sein sind, und uf
banila mit diesen, Inupelbau Thura wüß,
zu schicken. - Ich hoff, daß Sie sich nicht schon
wastbesalten in Graz befinden, u. wann
es yann von Thura selbst bestätigt sönn, so
wird daß Sie gegenwärtig sind sein.
schluß richtig erhalten haben.

Johann Ressel berichtet, daß an yann
wistru wüßten, wann Sie eigentlich in Wien
zu rück zu kommen gedanken; uf antworten
ihm, daß Sie zu nächst zu ihm wüßzeitig in
Rumskopf zu sein wüßten, was ich
Sie aber zu ihm schickte anfaß.

Ich kenna Sie durch yann, ganz liebe
Frau Neumann, daß Sie nicht nur
wüßten durch yann Neumann, die
ich in unierem Leben zu sein kenna,

ist in unendlichen Dingen in einem
Gedächtnisse als die augenmerkliche
befolgen werden, welche ich dir zu
den 11-16 d. Mts. in Bonn geschrieben,
von Gutschrift zu Gutschrift haben
und hoffe, daß dir nicht die letzten
sein werden. —

In deiner augenmerklichen Hoffnung
habe ich dir schon zu schreiben

Im Augenblicke

Cervo Reggio

Postkammer in Götting

poste-restante





1880

Waggon

June 17/9